

Emmaus-Extra

Mitteilungen und Informationen
aus der Gemeinde // für die Gemeinde in Überlingen

Liebe Mitgestalter des „Heimatvereins“,

vergangene Woche war eine Schulklasse aus der Waldorfschule bei uns zu Besuch. Die 4. Klasse kam im Rahmen ihrer Heimatkundeepoche zu uns um die Nachbarn kennen zu lernen. In einer kleinen Einführung im Weiheraum machte ich die Schüler darauf aufmerksam, dass sie in einem Haus der Heimat sind. Immer wieder werden hier Feste gefeiert, wenn sich unser Verhältnis zu unserer geistigen Heimat ändert bzw. wir es bekräftigen. Wenn wir geboren werden und uns in der irdischen Heimat zurechtfinden wollen, ohne unsere geistige Heimat zu vergessen: die Taufe. Wenn wir unsere ersten eigenständigen Schritte vor den Altar tun um in Gemeinschaft zu beten: die Sonntagshandlung. Wenn wir die Erdenreife erreicht haben und uns unserer Sterblichkeit bewusst werden und auch unserer Eigenverantwortung was die Suche unseres eigenen religiösen Weges angeht: die Konfirmation. Wenn wir uns immer wieder neu mit unserer geistigen Heimat im Irdischen verbinden wollen und „das Heimatlichste“ im Sakrament erleben wollen: die Menschenweihehandlung. Wenn wir unsere Heimat in einem Partner gefunden haben und vor dem Altar diese Verbindung bekräftigen wollen: die Trauung.

Nicht nur vor dem Altar, auch in anderen Räumen unseres Gemeindehauses finden diese Heimatfeste statt: bei der Aussegnung, wenn wir unsere leibliche Hülle abgelegt haben und uns wieder mit der geistigen Heimat vereinigen. Im Beichtsakrament wenn wir uns unseres „Heimwehs“ bewusst werden und uns konkrete Schritte vornehmen wie wir unser Schicksal in die eigenen Hände nehmen werden.

In diesem Sinne habe ich versucht die Haupttätigkeiten in unserem Gemeindehaus vorzustellen und hoffe Sie fühlen sich als Mitgestalter unserer gemeinsamen Bemühungen im „Heimatverein“ der Emmaus-Kirche..?

Herzlich grüßt auch im Namen der Kollegen,

Ihr Hieronymus Rentsch

Requiem von Gabriel Fauré

Rudolf Kuhn

Ein Fehler hat sich im Herbst-Programm eingeschlichen: Die Uhrzeiten wurden vertauscht.

Das Konzert am Samstag, 18. 11. wird um 19 Uhr beginnen und das am Sonntag, 19. 11. beginnt schon um 17 Uhr.

Am Sonntag, 26. 11. spielen wir es noch einmal für die Dorfgemeinschaft in Lautenbach.

Veranstaltungskalender

- ◆ Do., 16. 11. um 20 Uhr
Ministrantenabend
Die Stoffe unserer Kultusgewänder
mit Pfr. Hieronymus Rentsch
- ◆ **Sa., 18. 11. um 19 Uhr**
Requiem von Gabriel Fauré
Chor- & Orchestergemeinschaft der Emmaus-Kirche, Leitung Rudolf Kuhn
- ◆ **So., 19. 11. um 17 Uhr**
Requiem von Gabriel Fauré
Chor- & Orchestergemeinschaft der Emmaus-Kirche, Leitung Rudolf Kuhn
- ◆ Mi., 22. 11. um 19 Uhr
Multireligiöses Friedensgebet
in der Auferstehungskirche
Grabenstraße in Überlingen
- ◆ Do., 23. 11. um 20 Uhr
Gemeindeforum
Unser Gemeindeleben bewegen und gestalten
- ◆ Sa., 25. 11. um 9 Uhr
Die Menschenweihehandlung auf Polnisch
- ◆ Sa., 25. 11. um 10 Uhr
Das Werden der Christengemeinschaft in Polen
Darstellung mit Pfr. Marina Gschwind Grieder
- ◆ So., 26. 11. um 18 Uhr
Totengedenken
Gedenkstunde für die Verstorbenen des vergangenen Jahres
mit Musik und kultischem Abschluss
- ◆ Do., 30. 11. um 20 Uhr
Gesprächsabend zu den prägendsten Motiven der vergangenen 12 Monate
mit Pfr. Hellmut Voigt
- ◆ So., 3. 12. um 15:30 und 17 Uhr
Adventsgärtchen für die Kinde
mit Anmeldung bis 1. 12. unter 07551-9487835

Sie können uns auch gerne zuhören bei den letzten Proben: Freitag, 10. 11. von 18 bis 20 Uhr (Orchester), am Samstag, 11. 11. von 14 bis 18 Uhr und zur Generalprobe am Freitag 17. 11. um 19 Uhr.

Als kleine Einführung in das Requiem sind hier ein paar Zitate, in denen Fauré sich selbst über sein Werk geäußert hat:

„Mein Requiem wurde ohne Grund geschrieben... zum Vergnügen, wenn ich sagen darf.

Vallier, der den Bass gesungen hat, war entsetzlich. Das ist ein echter Opernsänger, der nichts von der inneren Ruhe und dem Ernst seiner Partie im Requiem verstanden hat.

Mein Requiem drücke nicht den Schrecken des Todes aus, sagte man mir, jemand nannte es vielmehr ein Wiegenlied des Todes. Aber so empfinde ich den Tod nunmal eher als gelungen Befreiung, ein Streben nach jenseitigem Glück, als eine schmerzvolle Passage. Aber vielleicht hatte ich auch das Bedürfnis, mich von dem Herkömmlichen abzusetzen, all die Jahre, die ich Beerdigungen auf der Orgel begleitete! Mir reicht es! Ich wollte etwas anderes machen.

Es besitzt den sanften Charakter, den auch ich habe.“

Raumtemperatur

Thomas Allgöwer im Namen des Finanzkreises

Im vergangenen Winter haben wir die Kirche und die Gemeinderäume angesichts der sehr stark gestiegenen Energiekosten nur leicht temperiert um mit den knappen Haushaltsmitteln wirtschaftlich umzugehen.

Uns war bewusst, dass wir Ihnen damit viel abverlangt haben, Danke für Ihr Verständnis!

Nach wie vor sind wir mit hohen Energiekosten konfrontiert, haben uns aber darauf verständigt in der bevorstehenden Heizperiode durch die Erhöhung der Raumtemperatur wieder für mehr Behaglichkeit in unseren Räume zu sorgen.

Einladung zum Gemeindeforum am 23. November um 20 Uhr

Cybèle Bouteiller-Schneider, Ines Kolb

Herzlich laden wir Sie im Namen des Gemeindefreises zu unserem nächsten Gemeindeforum ein. Für unsere Planung im Austausch sind wir dankbar um Fragen und Punkte, die sie uns vorher schon mitteilen.

Cybèle Bouteiller-Schneider:

<shibelu@protonmail.com> Tel.: 07544-5039416

Ines Kolb:

ines.kolb@christengemeinschaft.org,

tel. 0152 068321675 Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Dreikönigs-Singspiel

Kristin Kuhn

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder, neben der „großen“ Dreikönigskumpanei, eine kleinere Kumpanei bilden, die in der Advents- und Weihnachtszeit das Singspiel „Die Anbetung der Könige“ einstudiert. Die Aufführung ist für den 6. Januar 2024 am Nachmittag geplant. Alle, die schon einmal mitgesungen haben, aber auch alle anderen Interessierten sind herzlich willkommen. Am Samstag, den 9.12. gibt es um 17 Uhr ein erstes Treffen aller Mitsänger im Gemeindeforum. Melden Sie sich bei Interesse bei Kristin Kuhn, Tel 07551/ 51 36 oder Mail: kristin.kuhn@christengemeinschaft.org.

Benachrichtigung über Todesfälle in der Gemeinde

Hieronymus Rentsch

Wie erreichen wir diejenigen Menschen, die nicht per E-Mail über Trauerfälle benachrichtigt werden können?

Diese Frage bewegt uns immer wieder. Es gab vor Jahren ein engagiertes Gemeindefreimittelglied, das die Menschen die es betrifft angerufen hat. Es gäbe auch die Möglichkeit eine Telefonkette einzurichten. Es bräuchte in jedem Fall aber diese eine Person die, sobald wir eine E-Mail verschickt haben in der über den Trauerfall berichtet wurde, den ersten Anruf macht, um die Mitglieder zu informieren. Soweit uns im Pfarrerkollegium bekannt, betrifft es ca. 10 Menschen die gerne auf diesem Weg über Bestattungen informiert werden möchten.

Sehen Sie sich in der Lage dies zu übernehmen? Geben Sie mir gerne Bescheid und wir finden eine praktikable Form wie dies eingerichtet werden kann. Wenn Sie in den E-Mail-Verteiler aufgenommen werden möchten, wenden Sie sich gerne auch an mich.

Eine herzliche Einladung zur Adventszeit- Werkstatt an den Andreashof!

Julia Ebner

Auch in diesem Jahr gibt es wieder das Angebot des Kerzenziehens in der Imkerei am Immenhof des Andreashofs in Deisendorf. Erstmals wird es jedoch zusammen mit der Möglichkeit des Adventskranzbindens angeboten. Es sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich, Sie werden sowohl beim Kerzenziehen, als auch beim Binden des Kranzes begleitet. Kommen Sie ger-

ne mit Ihrer Familie bei uns vorbei und genießen Sie die vorweihnachtliche Stimmung bei Keksen und einem heißen Getränk in kalten Tagen! Wir freuen uns auf Sie!

Termine und Ort: Samstag, 25.11.23, 15 bis 18 Uhr - Kerzenziehen und Adventskranzbinden in der Imkerei am Immenhof; Andreashof, Kirchgasse 35, 88662 Überlingen

Freitag, 01.12.23, 14 bis 17 Uhr - Adventskranzbinden am Hofcafe Andreashof

Samstag, 09.12.23, 15 bis 18 Uhr - Kerzenziehen in der Imkerei am Andreashof

Samstag, 16.12.23, 15 bis 18 Uhr - Kerzenziehen in der Imkerei am Andreashof

Kosten: Kerzenziehen: 15€, Kinder 7€, Kinder unter 3 Jahren frei Adventskranzbinden: 15€ Grundpreis pro Kranz zzgl. individuelle Spende für weiteres Material Anmeldung möglichst unter:

<initiative@andreashof-bodensee.de>

Ein herzliches Dankeschön

Ilse Wellershoff-Schuur

Hier ein Foto von unserem Balkon in Oldenburg. Auf diesem Weg ein herzlicher Dank an die Gemeinde. Der Ölbaum, das Hochbeet und die Weinpflanze sind das großartige Abschiedsgeschenk!



Wohnungssuche

Sabine Heckeroth

Ich suche wegen Kündigung eine Zwei-Zimmer-Wohnung, am liebsten in Uhdlingen, rauche nicht, habe kein Haustier.

Sabine Heckeroth, TEL: 07556 93 27 222

Der Kalender

„Die christlichen Feste im Jahreslauf“

Helen Schwarz

Der Kalender liegt wieder am gewohnten Platz in der Garderobe der Kirche zum Erwerb aus!

Die Bilder sind von Tatiana Nechytailo und die Texte (besondererweise) von Gwendolyn Fischer.

Die Preise haben sich zum Vorjahr nicht verändert:

Wandkalender: 25 €

Tischkalender: 16 €

Wohnung / WG Zimmer gesucht

Anne Mark

Ich bin Anne. 21 Jahre alt und absolviere von März bis August 2024 mein Praxissemester in Überlingen. Für diesen Zeitraum bin ich momentan auf der Suche nach einer kleinen 1-2 Zimmerwohnung oder einem WG Zimmer in der Umgebung von Überlingen (Einzug ab 1. März). Wenn du etwas weißt melde dich gerne unter folgender Mailadresse: annesuchteinewohnung@web.de DANKE für deine Mithilfe.

Hilfe gesucht:

Dietlinde Maeckert

Ich beziehe im November eine Wohnung in Überlingen. Daher brauche ich bei einigen Tätigkeiten hausmeisterliche Hilfe, z.B. Lampen aufhängen, Wände lasieren oder streichen...

Ich freue mich über jedes Angebot! 0157-57056596 <d.maeckert@hotmail.de>

Gartenangebot in Überlingen

Uta Meewes-Heck

Wer hätte Freude an einem kleinen Biogarten in ruhiger Lage am Nellenbach zum freien Pflanzen - Pflegen - Ernten? Die nötigen Gartengeräte sind da.

Tel. 07551-62058 (ggf. AB) oder 0151-68408409.